

**Festlegung von Untersuchungsumfang und Detaillierungsgrad (§ 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB) – scoping Tabelle**

**Bebauungsplan Nr. 338 Norderstedt „Glojenberg zwischen Querpfad und Tarpenbekstraße“**

**Stand:29.07.2019**

<b>Schutzgut</b>	<b>Vorhandene Untersuchungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Geforderte zusätzliche Untersuchungen</b>	<b>FD/TÖB - Datum</b>
<b>Mensch – Lärm</b>	<u>Strategische Lärmkartierung</u> zum Straßen-, Schienen- und Flugverkehrslärm	2013		
<b>Mensch – Erholung</b>	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. Umweltbericht	2007	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	602/ 30.07.2019
<b>Tiere</b>	Quantitative Erfassung ausgewählter Brutvogelarten (vorwiegend Gebäudebrüter) in der Stadt Norderstedt (Jens Hartmann für die Stiftung Naturschutz S-H)  Datenrecherche und Erarbeitung eines Grobkonzeptes zum Amphibienschutz in Norderstedt (EGGERS BIOLOGISCHE GUTACHTEN für die Stiftung Naturschutz S-H)  <u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. Umweltbericht	2000  2002  2007	Zur Berücksichtigung des Artenschutzes nach § 44 BNatSchG wird im weiteren Planverfahren eine faunistische Potenzialabschätzung notwendig. Im Rahmen einer Stellungnahme wird eine Abschätzung des Biotoppotenzials für Arten nach § 44 BNatSchG und ihrer Fortpflanzungs- oder Ruhestätten im Wirkraum des Geltungsbereichs des Bauvorhabens erforderlich. Sollte es Hinweise auf artenschutzrechtlich relevante Vorkommen geben, ist zu prüfen, ob ein Verbotstatbestand gemäß § 44 BNatSchG vorliegt, der ggf. einer artenschutzrechtlichen Ausnahme oder Befreiung bedarf. Im Hinblick auf den besonderen Artenschutz nach § 44 BNatSchG sind alle europarechtlich relevanten Arten zu berücksichtigen. Dies sind zum einen alle in Anhang IV der FFH-Richtlinie aufgeführten Arten und zum anderen alle europäischen Vogelarten (Schutz nach VSchRL).	602/ 30.07.2019
<b>Pflanzen</b>	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. Umweltbericht	2007	Die Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung wird im Rahmen des B-Plan-Verfahrens erforderlich. Dazu wird die Erstellung eines grünord-	602/ 30.07.2019

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
			<p>nungsplanerischen Fachbeitrages erforderlich. Bei der Ermittlung des Eingriffsumfangs sind Vorbela- stungen und Maßnahmen zur Eingriffsminderung zu prüfen. Ggf. werden externe Ausgleichsflächen er- forderlich.</p> <p>Zur fachgerechten Berücksichtigung des Baum- schutzes sind im weiteren Planverfahren die von Frau Kasper (FB 602, Baumschutz) erstellte Erstein- schätzung des Baumbestandes zu berücksichtigen. Die Satzung der Stadt Norderstedt zum Schutze des Baumbestandes vom 01.09.2016 ist zu berücksichti- gen. Im B-Planverfahren sind die Bäume zu ermit- teln, die gemäß Baumschutzsatzung geschützt sind. Im nachfolgenden Bauantragsverfahren sind dann die Themen Fällung und Ersatz konkret abzarbei- ten</p>	
<b>Boden</b>	<p><u>Bodenfunktion:</u> <u>Bodenkundliche Kartierung (Geologi- sches Landesamt)</u></p> <p><u>Landschaftsplan 2020 Stadt Nor- derstedt einschl. Umweltbericht</u></p> <p><u>Altlastenkataster der Unteren Boden- schutzbehörde Kreis Segeberg</u> Aktuelle Abfrage</p>	<p>1976/2005</p> <p>2007</p>	<p><u>Bodenfunktion:</u> Die Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffs- regelung wird im Rahmen des B-Plan-Verfahrens erforderlich. Dazu wird die Erstellung eines grünord- nungsplanerischen Fachbeitrages erforderlich. Bei der Ermittlung des Eingriffsumfangs sind Vorbela- stungen und Maßnahmen zur Eingriffsminderung zu prüfen. Ggf. werden externe Ausgleichsflächen er- forderlich.</p>	<p>602/ 30.07.2019</p>
<b>Wasser</b>	<p><u>Jährliche Stichtagsmessungen</u> Stadt Norderstedt 2017 (gesamtes Stadtge- biet – teilw. <u>Grundwassergleichenplä- ne, Flurabstandspläne</u>)</p>			
<b>Luft</b>	<p><u>Orientierende Luftschadstoffmessun- gen an vier verkehrsexponierten Standorten</u> durch die Lufthygienische Überwachung Schleswig-Holstein (Passivsammler an Ohechaussee, Segeberger Chaussee, Poppenbüttele- rer Straße und Ulzburger Straße)</p>	<p>2005</p>		

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
	<p>Abschätzung der aktuellen und zukünftigen Luftqualitätsgüte Norderstedts gemäß der EG-Luftqualitätsrahmenrichtlinie/22. BImSchV [METCON Umweltmeteorologische Beratung, Pinneberg]</p>	2007		
<b>Klima – Stadtklima</b>	<p>Analyse der klimaökologischen Funktionen für die Stadt Norderstedt [GEO-NET Umweltconsulting GmbH, Hannover]</p>	2014		
<b>Klima – Klimaschutz</b>	<p>Die Stadt Norderstedt ist seit 1995 Mitglied im Klima-Bündnis europäischer Städte und hat sich zu einer weiteren Minderung der gesamtstädtischen CO<sub>2</sub>-Emissionen um 10 % alle 5 Jahre verpflichtet. Um die Klimaschutzziele der Stadt Norderstedt zu erreichen, muss der Energieverbrauch so gering wie möglich gehalten werden.</p> <p><u>Klimaschutzorientiertes Energiekonzept für den Gebäudesektor in Norderstedt</u>: Stadtweite Analyse der Klimaschutzpotenziale durch energetische Gebäudesanierung und klimafreundliche Energieversorgung durch Fernwärme und Erneuerbare Energien, dabei Ermittlung wirtschaftlicher Versorgungspotenziale, u. a. für Fernwärme. Handlungsempfehlungen untergliedert nach Stadtraumtypen. [Ecofys Germany GmbH, 2009]. (Grundsatzbeschluss zur Umsetzung</p>	2009	<p>Für das Vorhaben ist die Erstellung eines Energiekonzeptes erforderlich, welches den Primärenergieverbrauch und die Treibhausgaseffekte der Baumaterialien mit darstellt.</p> <p>Für das Vorhaben ist eine Verschattungsanalyse zu erstellen.</p>	<p>Amt 15 Nachhaltiges Norderstedt 02.09.2019</p>

<b>Schutzgut</b>	<b>Vorhandene Untersuchungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Geforderte zusätzliche Untersuchungen</b>	<b>FD/TÖB - Datum</b>
	des Energiekonzepts im ASuV vom Juli 2010).  <u>CO<sub>2</sub>-Bilanz 2010</u> Für die städtischen Liegenschaften wurden die Ziele für 2010 deutlich erreicht (- 61,2 % CO <sub>2</sub> -Emissionen gegenüber 1990), für das gesamte Stadtgebiet jedoch nicht (- 30 % CO <sub>2</sub> -Emissionen).	2010		
<b>Landschaft</b>	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. Umweltbericht	2007	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	602/ 30.07.2019
<b>Kulturgüter und sonstige Sachgüter</b>				
<b>Wechselwirkungen</b>	s. jeweils unter den Schutzgütern	s. jeweils unter den Schutzgütern		

Gez: Ahrens / 601